Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Bäder (öffentlich) der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg

Sitzungstermin:	Donnerstag, 27.04.2017
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:25 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt, 35037 Marburg

Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Frau Kirsten Dinnebier - SPD	
reguläre Mitglieder	
Herr Dr. Mohammad Malmanesh - SPD	
Herr Gerald Weidemann - SPD	
Herr Walter Jugel - CDU	
Herr Mathias Range - CDU	
Herr Hans-Martin Reissner - CDU	
Frau Dr. Elke Therre-Staal - B90/Die Grünen	Vertretung für: Herrn Hans-Werner Seitz
Herr Jonathan Schwarz - Marburger Linke	
Herr Michael Selinka - FDP/MBL	
Frau Gabriele Mensing - BfM	ab 17.10 Uhr
beratende Mitglieder	
Herr Dr. Michael Weber - Piratenpartei	

Entschuldigte Mitglieder	
reguläre Mitglieder	
Herr Dominic Dehmel - SPD	- entschuldigt -
Herr Hans-Werner Seitz - B90/Die Grünen	- entschuldigt -
Frau Madelaine Stahl - B90/Die Grünen	- entschuldigt -
Frau Inge Sturm - Marburger Linke	- entschuldigt -

Magistrat	
Frau Stadträtin Dr. Kerstin Weinbach	
Verwaltung:	
Frau Tine Faber, Erwin-Piscator-Haus	
Herr Rolf Klinge, Städtische Bäder	
Herr Richard Laufner, Fachdienst Kultur	
Herr Hans-Jürgen Etzelmüller, Fachdienst Schule (Protokoll)	
Staatliches Schulamt:	
Herr Arno Bernhardt, Staatliches Schulamt	
Stadtelternbeirat:	
Frau Jana Al-Bkeer	- entschuldigt -
Herr Wolfram-Alexander Adam	- entschuldigt -
Seniorenbeirat:	
Frau Helga Paschkowski	- entschuldigt -

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Dinnebier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.03.2017

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

zu 3 Anträge der Fraktionen

zu 3.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Lebensbedingungen und Perspektiven von Jugendlichen in Marburg 2017 Vorlage: VO/5364/2017

Frau Dinnebier berichtet, dass der ursprüngliche Antrag im Jugendhilfeausschuss behandelt wurde und dort eine Empfehlung abgegeben worden ist, ihn wie folgt zu verändern:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, einen Bericht über die aktuelle Situation der in Marburg lebenden jungen Menschen zwischen 14 und 21 Jahren sowie die Angebote der Jugendhilfe für diese Altersgruppe und deren Inanspruchnahme zu erstellen.

Dabei sollen insbes. folgende Aspekte behandelt werden: Migrationshintergrund und Integration, Schulabgänger ohne Abschluss, Wirkungen der Angebote und Maßnahmen der Jugend(sozial)arbeit, neue gesellschaftliche und jugendkulturelle Entwicklungen und deren Berücksichtigung in der Jugendhilfe, Delinquenz und Suchtprobleme in dieser Altersgruppe.

Die Erstellung dieses Berichts soll in einem dialogischen Prozess mit den Trägern der Jugend(sozial)arbeit sowie unter Beteiligung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen erfolgen und die Grundlage für eine bedarfsgerechte, lebensweltorientierte und diskursive Weiterentwicklung von Angeboten und Maßnahmen für diese Altersgruppe sein.

Frau Therre-Stahl übernimmt für die antragsstellende Fraktion den so **geänderten Antrag**, dem dann in dieser Form **einstimmig** zugestimmt wird.

---

zu 4 Verschiedenes

---

a) Frau Dr. Weinbach berichtet über die Bewerberlage zum Ausschreibungsverfahren Lokschuppen sowie über zusätzlich angebrachte historische Hinweisschilder in Marburg.

b) Herr Dr. Laufner berichtet über eine Reihe kultureller Termine und Veranstaltungen und verteilt dazu Informationsmaterial.

c) Herr Bernhardt berichtet über die Situation in den Sprachintensivklassen in Marburger Schulen. Es gibt nach wie vor einen hohen Zulauf in die Intensivklassen und die InteA-Maßnahmen. Die aktuelle Herausforderung besteht derzeit darin, diese Schülerinnen und Schüler in den Regelunterricht zu integrieren. Darüber hinaus wird berichtet, dass im Rahmen des Anmeldeverfahrens für die Jahrgangsstufe 5 eine Schülerlenkung nicht erforderlich ist.

d) Frau Dr. Weinbach berichtet, dass die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans im Magistrat verabschiedet wurde und in den nächsten Tagen versandt wird. Wenn es Diskussionsbedarf gibt, werden die Mitglieder gebeten, dies zurückzumelden, damit der Punkt in der nächsten Sitzung behandelt werden kann.

Rückfragen von Herrn Schwarz und Herrn Malmanesh werden beantwortet.

Marburg, 02.05.2017

gez.

Kirsten Dinnebier
Vorsitzende

gez.

Hans Jürgen Etzelmüller
Protokoll